

ANGABEN ZUM FORSCHUNGSaufenthalt IM AUSLAND / ABOUT YOUR RESEARCH STAY ABROAD

Zielland / Destination country: Italien	Ort / City: Rom
Name der Gasteinrichtung / Name of the host institution: Bib. Hertziana, PIAC, RIGG, American Academy, Fabbrica di San Pietro, Archiv der Gregoriana...	Fakultät / Institut / Faculty / Institute: Diverse
Anschrift / Address: Diverse	
Zeitraum / Length of stay: von / from : 05.10.2015 (TT/MM/JJJJ – dd/mm/yyyy)	= Tage / Days bis / until: 15.11.2015 (TT/MM/JJJJ – dd/mm/yyyy) 42

Administrative Formalitäten / Administrative formalities

1. Visum / Visa:

a) Welche Art musste beantragt werden? / Which type of visa did you have to apply for?

Da meine Reise innerhalb der EU stattfand brauchte ich kein Visum.

b) Wo haben Sie das Visum beantragt? / Where did you apply for the visa?

s.o.

c) Wann haben Sie das Visum beantragt? / When did you apply for the visa?

s.o.

2. Welche Versicherungen haben Sie abgeschlossen/abschließen müssen und von welchen Versicherungsunternehmen? / What types of insurances did you purchase and from which insurance companies?

Es waren keine zusätzlichen Versicherungen notwendig.

3. Welche Impfungen waren nötig? / Which vaccines were necessary?

Es waren keine Impfungen notwendig.

4. Wie haben Sie Geldangelegenheiten vor Ort abgewickelt? (z.B. über Konto vor Ort, Online-Konto, Kreditkarte usw.) / How did you manage your finances? (e.g., opened a local bank account, online banking, credit card, etc.)

Über mein normales Konto. Ein Konto vor Ort wäre für einen so kurzen Aufenthalt nicht sinnvoll.

Information & Unterstützung / Information & Support

5. Wie erhielten Sie Informationen über Ihr Gastland, die Gasteinrichtung und die Kontaktperson? Waren die Informationen nützlich? / How did you get information about your host country, host institution and contact person? Was the information useful?

Informationsquelle / Information source	persönlicher Nutzen / useful	
	ja / yes	nein / no
WWU Münster	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gasteinrichtung / Host institution	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere StudentInnen / Other students	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Internet	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / Other (please specify) Erasmus-Semester in Italien 2009	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Erhielten Sie vor und während Ihres Aufenthaltes angemessene Unterstützung durch Ihre Heimat- und Gast-Institution? / Did you receive adequate support from your host and home institution before and during your research stay?

	(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
	1	2	3	4	5
WWU Münster	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gasteinrichtung / Host institution	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Seitens der WWU standen Frau Ognjanovic und Frau Dieks für Rückfragen bereit und beantworteten diese auch umgehend. Somit konnten organisatorische Probleme schnell behoben werden, was einen unkomplizierten Ablauf gewährleistete. Die Verantwortlichen der Gasteinrichtungen waren stets entgegenkommend und die Planung meines Besuchs war somit weitestgehend problemlos. Da das DAI wider erwarten noch immer geschlossen war, konnte ich stattdessen die Bibliothek der American Academy nutzen. Die Bibliothek des RIGG war offiziell ebenfalls geschlossen, aber dank des freundlichen Entgegenkommens des Direktors Mons. Prof. Dr. Heid wurde mir dennoch an einigen Tagen Einlass gewährt. Alle anderen Stationen verliefen problemlos.

7. Welche Vorbereitung auf das Zielland (bspw. Information zu Geschichte, Staatsform, Kultur, Verhalten, Religion etc.) wären hilfreich gewesen? / Which information or preparations in terms of the host country (e.g., history, language, culture, customs) would have been helpful?

Das Gastland und auch die Stadt waren mir durch einen mehrmonatigen Aufenthalt bereits bekannt, weshalb keine weiteren Informationen und Vorbereitungen nötig waren.

8. Welche Vorbereitungen hinsichtlich der Gastinstitution (bspw. Hochschulstrukturen, akademische Gepflogenheiten etc.) wären hilfreich gewesen? / Which information or preparations in terms of the host institution (e.g., university structure, academic customs) would have been helpful?

Da ich mich primär an Forschungsinstitutionen aufhielt, wären Informationen zu Hochschulstrukturen wenig hilfreich gewesen. Bei einem Aufenthalt in einer Stadt wie Rom ist es nur wichtig zu wissen, dass auch die beste Planung nicht aufgeht und man irgendwann improvisieren muss. Dies ist insbesondere der Fall, wenn eine Institution eigentlich geschlossen ist oder sich Öffnungszeiten ändern. Die Verantwortlichen der entsprechenden Institutionen in Rom und dem Vatikan sind jedoch in der Regel entgegenkommend, was das Improvisieren vereinfacht. Eine hundertprozentige Vorbereitung ist meines Erachtens nicht möglich.

9. Wie kann das Projekt IP@WWU Ihrer Meinung nach verbessert werden (z.B. Information, Bewerbungsverfahren)? / How could the IP@WWU project be improved (e.g., information, application procedures)?

Das Projekt IP@WWU funktioniert nach meiner Erfahrung hervorragend und unbürokratisch. Die Kommunikation verlief reibungslos. Ein kleiner Kritikpunkt wäre der Vorbereitungsworkshop. Dieser ist in seiner jetzigen Form nur für jene hilfreich, die noch nie in ihrem Gastland waren. Für alle anderen bietet er wenig neues.

10. Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad mit den Studierenden und Mitarbeitern der Gastinstitution? / How do you consider your degree of integration with students and staff in the host institution?

(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
1	2	3	4	5
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Ich habe wie geplant einige Bibliotheken aufgesucht und bezüglich meines Themas Gespräche mit Fachleuten vor Ort geführt. Mit Studierenden hatte ich vor Ort wenig Kontakt. Dafür hatte ich viele interessante und weiterführende Gespräche mit Kollegen vor Ort, welche mir wichtige Impulse gaben und hoffentlich zu wertvollen Kontakten führen.

Unterkunft & Forschungsinfrastruktur / Accommodation & research infrastructure

11. Art der Unterbringung im Ausland / Type of accommodation abroad:

- durch die Universität (Studentenwohnheim o. Ä.) / university accommodation (e. g., student halls of residence)
 - private Unterkunft (z.B. mit einer Familie)/ private housing (e. g. family)
 - WG / shared apartment
 - Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / other (please specify)
AirB&B
-

12. Wie haben Sie die Unterkunft gefunden? / How did you find the accommodation?

- WWU Münster
 - Freunde, Familie / Friends, family
 - Privatmarkt / Private market
 - Internet
 - Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / other (please specify)
-

13. Wie zufrieden waren Sie mit Ihrer Unterkunft?
How satisfied were you with your accommodation?

(1 = sehr unzufrieden/very dissatisfied; 5 = sehr zufrieden/very satisfied)				
1	2	3	4	5
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Etwas außerhalb, daher lange Wege. Ansonsten war die Unterkunft gut. Das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmte und die Einrichtung mehr als ausreichend.

14. Wie zufrieden waren Sie mit der Infrastruktur Ihrer Gasteinrichtung / How satisfied were you with your host institution's infrastructure:

	(1 = sehr unzufrieden/very dissatisfied; 5 = sehr zufrieden/very satisfied)				
	1	2	3	4	5
Zugang zum Arbeitsplatz (PC, Internet) / Access to working space (PC, Internet)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Zugang zu den Bibliotheken / Access to libraries	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / Other (please specify)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Das DAI war zwar geschlossen, aber mit der American Academy konnte schnell Ersatz gefunden werden. Das RIGG war ebenfalls geschlossen, dennoch wurde mir an einigen Tagen freundlicherweise Einlass gewährt. Die Nutzung der Biblioteca Hertziana und ihres Archivs verlief reibungslos. Für einen Besuch des Archivs der Università Gregoriana konnte kurzfristig ein Termin gefunden werden und auch der Besuch der Grabung unter St. Peter verlief weitestgehend wie geplant.

Akademische Qualität / Academic quality

15. Wie beurteilen Sie die Qualität der Betreuung durch Ihren Gastgeber-Dozenten? How do you rate the quality of your host supervisor's support?

	(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
	1	2	3	4	5
Verfügbarkeit des Betreuers/der Betreuerin / Supervisor's accessibility	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Engagement des Betreuers/der Betreuerin / Supervisor's engagement	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beratungsgespräche mit dem/der Betreuer/in / Consultations with the supervisor	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges (bitte genaue Bezeichnung eingeben) / Other (please specify)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Da ich verschiedene Institutionen besuchte und dort in den Bibliotheken arbeitete, waren die Kontakte zu den Betreuern auf das Wesentliche konzentriert. Im Grunde beschränkten sie sich oft auf ein ausführliches Gespräch.
Der Direktor des RIGG war besonders entgegenkommend und hilfreich. So ermöglichte er mir spontan die Nutzung der eigentlich gesperrten Fotothek.

16. Wie beurteilen Sie die Qualität ... / How do you rate the quality of...

	(1 = sehr schlecht/poor; 5 = sehr gut/excellent)				
	1	2	3	4	5
Ihrer Forschungsaufgaben?/research activities you took?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
des an der Gasteinrichtung zur Verfügung stehenden Forschungsmaterials?/study material you obtained at your host institution?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

Die römischen Forschungsinstitutionen sind bezüglich der Literatur für mein Thema hervorragend aufgestellt, weshalb keine Wünsche offen blieben. Meine Forschungsaufgaben beschränkten sich alles auf die Arbeit an meinem Projekt, was mir in der dortigen Forschungslandschaft einen großen Fortschritt ermöglichte.

17. Wie unterscheiden sich Forschungsstruktur und -kultur an der Gastinstitution von denen an der WWU Münster? / How do research structure and research culture in host institution differ from those at WWU Münster?

Ich besuchte in der Regel Forschungsinstitutionen und keine Universitäten. Ein Vergleich ist daher nicht möglich.

Kosten / Expenses

18. Wie hoch waren die wöchentlichen Lebenshaltungskosten während Ihres Auslandsaufenthalts? / What were average weekly costs during your stay abroad?

Unterkunft / accommodation

Lebensmittel / food

öffentliche Verkehrsmittel / Transportation

Da ich über meine Ausgaben nicht genau Buch geführt habe, ist eine Rekonstruktion meiner Ausgaben leider nicht mehr möglich.

Gesamtsumme per Woche / Total per week

€
140
nicht bekannt
25

19. Wurden Ihre Kosten durch das Forschungsstipendium gedeckt? / Did the research stipend cover your costs?

Ja / yes Nein, per Woche habe ich zusätzlich _____ € ausgegeben.
No, I spent additionally _____ € per week.

20. Lagen Ihre wöchentlichen Ausgaben im Ausland höher als in Münster? / Did you spend more abroad compared to what you normally spend in Münster per week?

Nein / no Ja / yes, _____ €.

21. Mussten Sie irgendeine Art von Gebühren an ihrer Gastinstitution entrichten? / Did you have to pay any kind of fees in the host institution?

Nein / no Ja / yes, unterschiedlich € für / for Nutzungsausweise _____

(bitte genaue Bezeichnung eingeben / please specify)

Persönliche Erfahrungen / Your personal experience

22. Welche spezifischen Ziele hatte Ihr Forschungsaufenthalt? Haben Sie sie erreicht? / Which specific objectives did you have for your research stay? Did you achieve them?

Ziele / Aims:	(1 = überhaupt nicht erreicht/not at all; 5 = voll erreicht/fully)				
	1	2	3	4	5
Gespräche mit Fachleuten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Sichtung des in den Bibliotheken vorhandenen Materials	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Sichtung von Nachlässen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Sichtung des Grabungsareals unter St. Peter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

23. Wie würden Sie Ihren Forschungsaufenthalt insgesamt einschätzen? / How would you evaluate your research stay in general?

Positiv und erfolgreich. Vor allem die Gespräche lieferten viele wichtige Anstöße. Der Schwerpunkt meiner Arbeit hat sich noch ein wenig verlagert und weiter konzentriert. Auch konnten viele wichtige Kontakte geknüpft werden.

24. Bitte beschreiben Sie Ihre beste Erfahrung / Please describe your best experience.

Die Sichtung des Grabungsareals unter der Führung des Grabungsleiters. Im Zuge dessen konnten Bereiche betreten werden, welche gemeinhin verschlossen sind. Das Monument im Original zu sehen, führte zu einem besseren Verständnis der Grabungsbefunde und der publizierten Fotos.

25. Bitte beschreiben Sie Ihre schlechteste Erfahrung / Please describe your worst experience.

Abgesehen vom römischen Straßenverkehr, mit dem man sich wohl arrangieren muss, stellte das allgemeine Chaos öfters ein Hindernis dar. So sollte der Umzug des DAI eigentlich bei meiner Ankunft in Rom beendet sein. Dies war leider nicht der Fall und so konnte ich die dortigen Materialien (Bibliothek und Fotothek) nicht sichten.

26. Halten Sie die Dauer Ihres Forschungsaufenthaltes für / Do you consider your research stay to have been ...

- zu kurz / too short
- zu lang / too long
- genau richtig / just right

Falls zu kurz oder zu lang, welche Dauer hätten Sie sich gewünscht? / If too short or too long: which length would have been ideal?

Zwei bis drei Monate wären für Unterfangen wie das meine hilfreicher.

Beschreiben Sie bitte näher. / Please describe further.

In einem längeren Zeitraum hätten weitere Bibliotheken und Archive besucht werden können. Vor allem während meines Aufenthaltes kamen wichtige Hinweise, welche Archive für mich noch wertvolle Informationen enthalten könnten. Diese konnten in der Kürze der Zeit jedoch nicht mehr aufgesucht werden.

27. Welche Tipps können Sie den nachfolgenden Promovierenden zu dieser Gasteinrichtung, dieser Stadt, diesem Land etc. geben (Geheimtipps, lohnenswerte Aktivitäten, wichtige Ratschläge)? / Could you please give other PhD students some tips about your host institution, city or country (insider info, useful activities, valuable advice)?

Für den öffentlichen Nahverkehr gibt es 7-Tages-Tickets, welche in der Summe günstiger sind. Falls man außerhalb essen muss/möchte, sollte man touristische Gegenden meiden. Ebenfalls sind Wohnungen/Zimmer am Rand der Stadt günstiger. Für einen derartig kurzen Aufenthalt, sind Apps wie AirB&B hilfreich, da möblierte Wohnungen oft für ein halbes Jahr vermietet werden. Man sollte jedoch auf eine nahegelegene Metrostation oder Tramlinie achten. Busse fahren unregelmäßig und es gibt keine Busfahrpläne.